

# Festschrift

50 Jahre  
Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Große Jubiläums-Pferde-Leistungsschau  
50-jähriges Kreisturnier  
in Spelle am 2./3. und 4. Juli 1982

## Festschrift



Mit Rahmenveranstaltung der Kategorie A  
2 Springprüfungen der Kl. S (mit Stechen)

Veranstalter:  
Reit- und Fahrverein Spelle und Umgegend e. V.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Liebe Reiterfreunde,

es ist mir eine besondere Freude, Sie alle als  
Gäste bei unserem Jubiläumsturnier anlässlich  
des 50jährigen Bestehens des

Reit- und Fahrvereins  
Spelle und Umgegend

begrüßen zu dürfen.

Fünfzig Jahre sind eine Zeit, die eine wechsel-  
volle Geschichte gesehen hat.

Deshalb sind wir glücklich und auch ein wenig  
stolz, daß wir heute bei unserem Jubiläums-  
turnier auf eine solche Vielzahl von Gästen  
und Teilnehmern zählen dürfen.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön und viel  
Freude bei gutem Sport.

Mit reiterlichem Gruß

  
Bernard Krone  
Schirmherr

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Festgruß

Auf 50 Jahre seines Bestehens kann der Reit- und Fahrverein Spelle und Umgegend e.V. jetzt zurückblicken.

Pferdesportbegeisterte Männer erkannten im Jahre 1932, daß ihr Sport nur durch einen Zusammenschluß in einen Verein gefördert und betrieben werden konnte. Sie verstanden, die ihnen nachfolgende Jugend für das Pferd und den Reit- und Fahrsport zu begeistern. Schwierigkeiten und Rückschläge wurden durch Einsatz und neue Ideen gemeistert. Nur so war es möglich, die jetzt bestehende Reitsportanlage zu erstellen und zu unterhalten.

Die Vorstände haben in der Vergangenheit erkannt, daß der Reitsport ein Breitensport geworden ist und danach gehandelt.

Ich freue mich, daß alle Bevölkerungsgruppen und soziale Schichten heute in unserem Verein integriert sind. Die amtierende Führungsmannschaft wird im Sinne ihrer Vorgänger dieses Erbe verwalten und mehren, aus Liebe zum Pferd und aus der Verantwortung gegenüber unserer Jugend.

Für die Festtage, zum 50jährigen Bestehen unseres Vereins, und der Teilnahme an unserem Turnier, wünsche ich allen Aktiven, Förderern und Freunden aus nah und fern einen sportlich interessanten Wettkampf und einen geselligen Verlauf.

Richard Venbert  
1. Vorsitzender

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

### Chronik

Im Jahre 1932 wurde der Reitverein Spelle gegründet. Er dürfte von den Vereinen in Spelle die älteste Sporttradition haben. Der Vorsitzende war Prinz von Croy.

Die weitere Zusammensetzung:

Geschäftsführer: Alois Lammers, Lünne.

Reitlehrer: Kajüske.

Aktive Reiter: Gregor Afting, Heinrich Wöhle, Casper Breuckmann, Georg Uphaus, Alfons Leugers, Bernhard Höving, Paul Laarmann, Gerhard Sandtel, August Schütte.



# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Prinz von Croy fuhr schon damals eine Troika mit zwei Ponys. 1933 wurde Prinz von Croy abgelöst, da er den Posten eines Wanderreitlehrers übernehmen wollte. Für ihn wurde A. Lammers verpflichtet.

Da Spelle einen Reiterverein hatte, wurde dem Verein 1933/34 auferlegt, 50,- DM abzuführen. Spelle wehrte sich dagegen. Die SA verlangte aber dieses Geld.

Der erste Reitplatz war bei Seibrings Tannen (bei Aug. Wöhle). Dort wurde meistens bereits um 05.00 Uhr morgens trainiert.

1934 fand ein Turnier in Lünne als Werbung statt.

1935 Turnier in Spelle bei Wöhle.

1936 " " " mit Uniformen.

1937 " " " in Jungehüusers Weide.

Durch ein Gewitter oder einen Sturm wurde das Zelt umgerissen. Bereits 1935 stellte Josef Alten-Deitering einen Lautsprecher.

Am 20. Februar 1949 führte Klaus Lüpken mit Herrn Venbert aus Salzbergen ein Gespräch über einen Reitplatz. Herr B. Venbert war sofort bereit, einen Platz hinter der Bahn zur Verfügung zu stellen.

Am 01. März 1949 sprach Klaus Lüpken mit Paul Laarmann über die Wiederaufnahme der aktiven Reiterei. Daraufhin wurde am 01. November 1949 eine Versammlung bei Frankmölle einberufen. Es wurde festgelegt, der Name des Vereins solle Reit- und Fahrverein Spelle und Umgegend sein.

Als aktive Reiter waren interessiert:

Josef Jörgens, Alois Ginten, Alfons Uphaus, Heinrich Kösters, Georg Sändker, Rudolf Reker (Varenrode), Giesbert von Gescher, Egon Lucas, Georg Fischer, Rudolf Reker (Schuster).

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Ab 05. November 1949 wurde dann unter der Leitung von Klaus Lüpken auf dem großen Platz von Herrn Venbert hinter der Bahn geritten.

Fördernde Mitglieder im Jahre 1949:

Wilh. Frankmölle, Greg. Afting, Bernh. Kösters, Gerh. Ginten, Georg Uphaus, Leo Lügermann, Bern. Krone, Heinr. Krone, Alf. Schroer, Eduard Wöhle, Wilh. Höving, Alfons Mür, Heinr. Rauen, Joh. Endemann, Franz Breuckmann, Gerh. Butmeyer (Varenr.), Karl Büssemaker, Karl Kunkarens, Alf. Imming, Ernst Uphaus, Bernh. Rekers (alle Varenrode), Heinr. Schulte (Venhaus).

Ab Mai 1950 ritten folgende Reiter aktiv mit:

Heinr. Kösters, Herbert Jörgens, Walter Rauen, Walter Rekers, Georg Sändker, Alois Ginten, Alf. Uphaus, Leo Behnen, Egon Lucas, Georg Fischer, Josef Bülter (Dreierw.), Paul Ostholthoff, Franz Löcken, Franz Tebbe (alle Dreierw.).

Am 01. November 1950 zählte der Verein 37 Mitglieder. Der Beitrag war auf 12,-- DM jährlich festgesetzt. Der Kassenbestand betrug am 28. Sept. 1951 809,24 DM.

Am 13. Sept. 1951 wurde beschlossen, eine Standarte zu kaufen. Geschäftsführer Lucas und Lüpken fuhren mit einem Motorrad nach Münster, landeten aber wegen eines Reifendefektes in Greven im Straßengraben. Die Fahrt konnte aber nach Behebung des Handicaps fortgesetzt werden. Bei Fahnenreuter in Münster wurde dann die Standarte für 600,-- DM gekauft. Sie wurde am 15.10.1951 überreicht. Der Verein machte rasche Fortschritte. Am 01. Juli 1951 errang der Verein Spelle im Abteilungsreiten den 1. Platz. Am 8. Dezember 1951 fand der erste Geländeritt mit allen aktiven und fördernden Mitgliedern statt.

Am 29. Juni 1953 gewann der Verein Spelle den Wanderpokal unter den Vereinen Lünne, Leschede, Beesten und Suttrup. Er ist noch im Besitz des Vereins. In der Vielseitigkeitsprüfung gewann der Verein Spelle den zweiten Preis.

Am 29. Juni 1955 fand ein Turnier bei Ed. Wöhle statt, wo gleichzeitig das Reiterabzeichen erworben werden konnte. An 17 Reiter konnte das Abzeichen ausgehändigt werden.

1955 stiftete Leo Lügermann dem Verein die Reiterfahne "Das Hannoversche Pferd".



# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

1956 unterhielten sich Leo Lüggermann und Klaus Lüpken über den Bau einer Reithalle, bzw. Mehrzweckhalle in Spelle.



Von links nach rechts: Paul Laarmann, Georg Uphaus, Gregor Afting, Casper Breuckmann.

Am 29. Juni 1957 fand ein Turnier bei Wilh. Höving statt, bei dem 40<sup>0</sup> C gemessen wurden. Das Zelt war abends trotzdem sehr voll.

Am 19. Januar 1963 starb unser langjähriger Vorsitzender Heinr. Rauen. Der Verstorbene führte von 1950 - 1963 den Verein.

Am 25. Juni 1963 erhielt unser sehr reges Ehrenmitglied Hermann Niehaus aus der Hand des 1. Vorsitzenden Paul Laarmann die silberne Landesreitermedaille.

Am 28. Juli 1963 mußte auch H. Niehaus durch einen schnellen Tod Abschied nehmen.

Am 21. Septmeber 1963 wurde Aug. Wolf die Ehrenmitgliedschaft zuteil.

Am 28./29. Juni 1964 ertete unsere Voltigiergruppe unter der Führung von Annemarie Afting stürmischen Beifall.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Am 13. September 1964 siegte unser aktives Mitglied Heinz Schroer bei dem Jugend - Turnier in Versen auf Dollar im Springen Kl. A. Auf einer Fuchsjagd mußte er durch einen tragischen Unglücksfall im November 1964 Abschied nehmen.

Am 30. November 1965 erhielt Klaus Lüpken in Anerkennung für lange Verdienste um die Reiterei die silberne Ehrennadel.

Der Unterbau des Turnierwagens wurde im Jahre 1965 von Herm. Lammers und Klaus Lüpken unter schwierigen Verhältnissen von der Molkerei Brüne nach Spelle geschafft. Der Aufbau wurde von Franz Breuckmann erworben.

Am 14. April 1966 fand in der Gastwirtschaft Kerk um 20.00 Uhr eine außerordentliche Versammlung zwecks Eintragung des Vereins statt. An diesem Tag wurden Hubert Rekers einstimmig zum Vorsitzenden und Heinz Krone als Fachberater des Vereins in den Vorstand gewählt.

Die Eintragung des Vereins unter der Nr. 265 wurde am 21. Mai 1966 vollzogen.

Im Geschäftszimmer bei Krone führte Klaus Lüpken am 10. Juni 1967 ein längeres Gespräch über den Hallenbau mit Bernard Krone sen. und seinem Sohn. Beide sagten dem Geschäftsführer volle Unterstützung zu. Damit war der langersehnte Wunsch vieler Mitglieder, der Bau einer Reithalle, in greifbare Nähe gerückt.

Um die Meinung aller Speller Vereine zu diesem Vorhaben zu erfahren, fand am 14. August 1967 eine Versammlung statt. Geladen waren: Schützenverein, Landjugend, Kolping, Feuerwehr, Sportverein. Es stimmten: Schützenverein: Deutliches Ja, Landjugend: Zögerndes Ja, Kolping: Zögerndes Ja, Feuerwehr: Ja, Sportverein Ja mit Vorbehalt - erst Bau des Kindergartens und der Schwimmhalle - . Da Richard Venbert dem Verein den Platz für die Halle und für das Turnier und den Abreiteplatz kostenlos zur Verfügung stellte, wurde am 20. August 1967 beschlossen, die Halle zu bauen. Schon am 18. Juni 1966 konnte der Bauvertrag mit Venbert abgeschlossen werden. An dieser Stelle sei ihm dafür herzlich gedankt.

Der Bauschein wurde am 20. Oktober 1967 vom Landkreis genehmigt.  
Kostenpunkt: 2.311,-- DM

Architekt Hermann Büscher wurde mit der Durchführung beauftragt. Am 22. April 1968 wurde der Grundstein gelegt.

Bauunternehmer Karl Sändker stellte die Fundamente am 14. Juni 1968 fertig. Die Halle wurde am 11. und 12. Juli 1968 durch die Firma Sommer und Grotke sowie die Maschinenfabrik Krone gerichtet. Die Arbeitsgruppe Kölker begann am 20. Juli 1968 mit der Internit-Eindeckung.

Der Verbandsvorstand besichtigte die Halle am 26. August 1968 und war von ihr sehr beeindruckt.

Auswärtige Firmen spendeten 11.000,-- DM aufgrund aktiver Werbung unseres fördernden Mitgliedes Heinz Krone. Auch ihm gebührt hierfür Dank und Anerkennung. Vom Kreis Lingen erhielten wir 24.000,-- DM, von der Gemeinde Spelle 12.000,-- DM. Unsere Mitglieder erbrachten 25.000,-- DM.

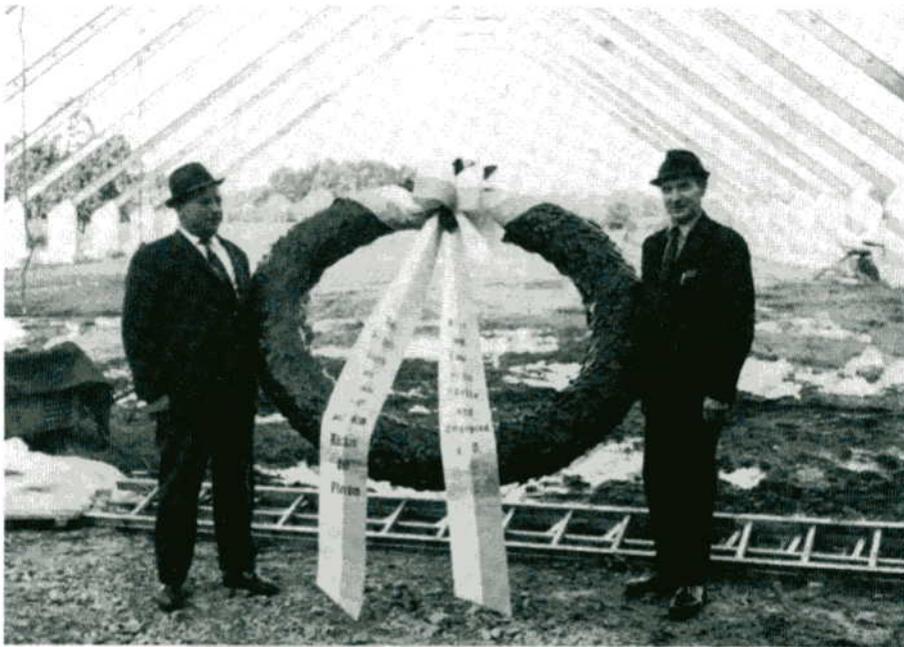
Allen Geldgebern ein herzliches Dankeschön.

Am 12. März 1969 wurde die Halle von Oberamtmann Hermes (Lingen), Reker und Theising begutachtet. Auch sie waren begeistert.

Von der Tagespresse wurde die Halle am 4. April 1970 als die schönste in Weser-Ems bezeichnet.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Die Einweihung konnte dann am 11. April 1970 vollzogen werden. Leider konnten unser Schirmherr Bernard Krone und unser Kassierer Bernhard Hölscher, die am 20. Februar 1970 bzw. am 23. März 1970 starben, die Einweihung der Halle nicht mehr miterleben.

Bauunternehmer Lühn, Lingen und Karl Rekers, Spelle, erklärten sich bereit, den Pferdestall im Rohbau bzw. die Inneneinrichtung kostenlos zu erstellen. Hierfür unser Dank an beide Firmen.

Am 21. Dezember 1969 konnte der Stall als Winterquartier für Pferde bezogen werden.

Die Prognose vieler, die Halle sei nur für die Firma Krone gebaut worden, dürfte sich wohl nicht bestätigt haben.

Dieser Bau ist vielmehr für die Allgemeinheit und den Ausbildungssport ein großer Gewinn. Dieses zeigen nachstehende Erfolgsberichte:  
Ernst Uphaus wurde auf Heidzik im Jahre 1969 Junioren-Springmeister des Emslandes.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Cilla Lügermann gewann auf Ankara in Tannenhausen 1970 die Vizemeisterschaft im Dressurreiten in Weser - Ems.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Den größten Erfolg der Speller Reiter aber konnte die 13jährige Marita Beckhoff verbuchen. Bereits seit Jahren im Sattel und Sammlerin von Ehrenscheifen auf Turnieren wurde sie Weser - Ems - Meisterin der Junioren mit der zehnjährigen Stute Ankara des Speller Besitzers Leo Lügermann. Das veranlaßte den Niedersächsischen Reiterverband, die junge Amazone zum

Deutschlandturnier nach Nördlingen in Süddeutschland zu schicken. Hier unter der Elite des deutschen Reiternachwuchses konnte sie einen guten Mittelplatz belegen.

Es steht somit fest, daß der Reiterverein Spelle durch die Halle dank der guten Führung des Reitlehrers Fritz Rachner über den Kreis hinausgehende Erfolge errungen hat. Auch unserem Reitlehrer danken wir für seine erfolgreiche Arbeit.

Am 18. Juni 1971 wurde Richard Venbert einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er löste Bürgermeister Reker ab, der wegen Arbeitsüberlastung ausschied. Herr Reker wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Für Richter, Reitlehrer und fortgeschrittene Reiter fand am 18. Juni 1971 ein Fortbildungslehrgang in der Halle statt. Er wurde von 43 Teilnehmern besucht.

Unser Bürgermeister und Ehrenvorsitzender Hubert Reker wurde am 21. Februar 1972 in Meppen für seine Verdienste um die Reiterei, besonders um den Reithallenbau in Spelle mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Leo Lügermann übernahm am 1. Januar 1973 die Kassenführung des Vereins. Ewald Tegemann gewinnt 1974 den Wanderpreis des Kreises Lingen auf "Un de Mai". Der RFV Spelle holt 1976 von 18 zu gewinnenden Kreis-Titel 15 Titel in Lengerich.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



In Nienburg belegt 1976 der RFV Spelle den 5. Platz im Gesamtklassement.



Ludwig Huser gewinnt 1977 die Weser - Ems - Vielseitigkeit - Meisterschaft in Nordhorn.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

1978 Hallenturnier volles Haus.

Kreisturnier: Spelle gewinnt Wanderpokal und fast alle Kreismeisterschaften.



# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Verbandsturnier: 3 Gold- 4 Silber- und 1 Bronzemedaille in der Meisterschaft. Zudem die 3 besten Reiter in der Mannschaft beim Standardartenwettkampf behauptet somit die Spitzenstellung im Bezirksverband.

Weser - Ems - Turnier: Goldenes Hufeisen für P.-J. Tebbe.

Otto-Freiherr-von-Landsberg-Gedächtnis-Pokal: Gewinner Ludwig Huser, Senioren-Vielseitigkeits-Meisterschaft.



- 1979 Am 5. November Einweihung des Erweiterungsbaues der Reithalle.  
Pater Lödding, verwandtschaftlich mit Spelle verbunden, zelebrierte die Einweihungsmesse zu Ehren des hl. Hubertus.  
Pfarrer Wocken nahm die Einweihung vor.
- 1980 Zum erstmalig mit elektronischer Zeitanzeige durch Walter Altendeitering.  
Speller Reiter holten den Wanderpokal.  
Dr. Erich Kirchhoff, Emsland-Dressurmeister der Senioren auf Amarillo 14.
- 1981 Hallenturnier mit 580 Pferden und über 1000 Nennungen.  
Dr. Erich Kirchhoff, Kreismeister auf Amarillo 14.
- 1982 Hallenturnier erstmals mit Computer durch Klaus Böcker, Beesten.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Leo Lügermann im Kreise des Vorstandes anlässlich der Verleihung der silbernen Ehrennadel 1979.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

### Der Reitverein Spelle u. Umgebung eV / heute 1982

Der Reitverein Spelle ist heute ein moderner, leistungsfähiger Sportverein, der auch im gemeinnützigen Rahmen tätig ist. Sein Mitgliederbestand geht durch alle Bevölkerungsschichten und kommt aus den Orten Spelle, Rheine, Emsbüren, Hörstel, Dreierwalde, Beesten, Schapen, Mesingen, Thuine u.a.

Er verfügt über Reitsportanlagen, die dem neuesten Standard entsprechen und die eine Ausbildung der Reiter und Reiterinnen auf höchstem Niveau zulassen. Neben der 60 x 27 m großen Reithalle und ihren 2 Aufenthaltsräumen von 50 und 80 Sitzplätzen verfügt er über ein Springstadion mit Flutlichtanlage, ein Dressurstadion, einem zweiten Springplatz sowie Trainings- und Abreiteplätze, davon einen mit Wellenbahn.

Zur Reithalle gehört ein Stall mit Boxen für 14 Pferde und den entsprechenden Nebenräumen. Hier stehen 5 vereinseigene Pferde, 4 Ponys K und M und 1 Pferd. Die anderen Boxen sind vermietet.

Das sportliche Leben zeichnet sich durch intensive reiterliche Ausbildung durch den Reitlehrer Ludwig Huser und eine Vielzahl von Veranstaltungen aus. Fest im Jahresplan sind z.B. das Hallenturnier im April, das Sommerturnier im Juli, ein Ponyturnier im September und im November, immer als ganz besonderes Erlebnis, eine Schleppjagd mit der Beaglemeute Münsterland. Zum Jahresausklang wird jeweils im Dezember ein vereinsinternes Turnier für Pferde und Ponys durchgeführt.



# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Darüber hinaus sind natürlich die einzelnen Abteilungen aktiv. So macht die Seniorenabteilung jedes Jahr im Juni einen Ausritt über 3 Tage und die Ponyabteilung führt ebenfalls regelmäßig Ausritte durch. Viele Reiter, auf Ponys und Pferden, beteiligen sich regelmäßig und erfolgreich an Turnieren in Springen, Dressur und Vielseitigkeit, je nach Ausbildungsstand und Pferdmaterial in den Klassen E bis S. Erstmals wurde dieses Jahr auch eine Jugendjagd durchgeführt, die durch eine Spende der Beaglemeute Münsterland ermöglicht wurde. An dieser Stelle Dank den Eigentümern der Ländereien, die uns die Veranstaltungen erst ermöglichen. Besonders den Herren Heinrich Höving, Heinrich Bolsmann, Heitel und Bernhard Lühn für ihre Unterstützung.

Mit Begeisterung sind natürlich auch die Mitglieder der Voltigierabteilung dabei, die von Herrn Erwin Schütte geleitet wird.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Springreiter der Seniorenabteilung mit Equipchef 1980.  
Von links nach rechts: August Höving, Heinrich Beul,  
Konrad Huser, Richard Venbert und Robert von der Burg.

Die Mitgliederzahl setzt sich wie folgt zusammen:

- 145 fördernde Mitglieder
- 63 aktiv reitende Mitglieder auf Großpferden (Turnierreiter)
- 67 Ponyreiter (Kinder u. Jugendliche bis 16 Jahre)
- 12 Seniorenreiter (Freizeitreiter älteren Semesters)
- 17 Voltigierkinder (Kinder zwischen 8 u. 14 Jahren)
- 304 Mitglieder gesamt

304 aktiv reitende, passive und fördernde Pferdefreunde sind unter der Schirmherrschaft von Bernard Krone, dem der Verein viel zu danken hat, Mitglieder des Reitvereins Spelle. Ihnen und besonders auch den reitertüchtigen Passiven, ist das bunte Leben innerhalb des Vereins zu danken, denn fast alle Arbeiten, von der Bewirtung der Turniergäste bis hin zur Instandhaltung von Reithalle und Reitanlagen, geschehen durch ehrenamtliche Eigenleistung. Der Einsatz vieler Mitglieder ist hier unermüdlich.

Besonders kosten- und arbeitsaufwendig ist der Unterhalt der Ponyabteilung, die 67 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren umfaßt. Da der größte Teil der Kinder keine eigenen Ponys hat, wird auf Vereinsponys und dem Voltigierpferd geritten. Diese Tiere werden auch der "Ferienpaßaktion" der Samtgemeinde Spelle mit Betreuern zur Verfügung gestellt.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Hubertusjagd 1980 mit der Beaglemeute Münsterland.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Schirmherr Bernard Krone  
überreicht den Ehrenpreis  
an den Sieger.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.



Paul Laarmann

Heinrich Rauen

Hubert Reker

### Vorsitzende auf einen Blick:

Bis 1945 Gregor Afting und Heinrich Wöhle

Ab November 1945 - 1960 Paul Laarmann.

Ab 1961 - 1963 Heinrich Rauen,

gestorben am 19. Januar 1963.

1963 - 1966 Paul Laarmann.

Vom 15. April 1966 bis 18. Juni 1971

Hubert Reker.

Seit 19. Juni 1971 Richard Venbert.

# Festschrift

## 50 Jahre Reit- und Fahrverein Spelle u. U. e.V.

Der Gesamtvorstand des Reitervereins Spelle im  
Jubiläumsjahr 1982:

1. Vorsitzender Richard Venbert, Spelle,
2. Vorsitzender Walter Rauen, Spelle,  
Geschäftsführer Klaus Lüpken, Spelle,  
Kassierererin Annemarie Beul, Lünne,  
Beisitzer Heinrich Beul, Lünne,  
Georg Brüggemann, Spelle,  
Elisabeth Fiege, Rheine,  
Siegfried Gronwald, Beesten,  
Richard Grüner, Leschede,  
August Höving, Varenrode,  
Manfred Huser, Dreierwalde,  
Manfred Rekers, Spelle,  
Erwin Schütte, Spelle,  
Annemarie Venbert, Spelle,  
Rainer Wittmann, Ibbenbüren.